



ANTRAG

auf Ausstellung eines Lehrgangsabschlusszeugnisses für LSB-Ausbildungen, die nach dem 14. Februar 2003 begonnen wurden

Ich, _____ geb. _____

Aktuelle Adresse, Handynummer, E-Mail

ersuche das ÖTZ-NLP&NLPt um Ausstellung des Abschlusszeugnisses und weise die erforderlichen Schritte der Ausbildung gemäß Lebens- und Sozialberatungs-Verordnung, BGBl. II Nr. 140/2003 und Änderung der Lebens- und Sozialberatungs-Verordnung BGBl. II Nr. 112/2006 wie folgt nach.

Ich verfüge über folgende abgeschlossene, theoretische Grundausbildung gemäß LSB-Verordnung (bitte zutreffendes ankreuzen):

- § 1.1.a **Lehrgang für Lebens- und Sozialberatung im ÖTZ-NLP&NLPt**
- § 1.2.a.aa Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung
- § 1.2.a.ab Akademie für Sozialarbeit
- § 1.2.a.ac Pädagogische, sozialpädagogische, religionspädagogische Akademie
- § 1.2.a.ad Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik
- § 1.2.a.ae Bildungsanstalt für Sozialpädagogik
- § 1.2.a.af Ausbildung im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege
- § 1.2.a.ag human- oder sozialwissenschaftliches Studium (Rechtswissenschaften, Psychologie, Pädagogik, Philosophie, Soziologie, Medizin, Publizistik und Kommunikationswissenschaften, Theologie) oder postgraduelle Ausbildung zum klinischen Psychologen oder Gesundheitspsychologen oder Psychotherapeuten oder FH-Studiengang aus dem Bereich „Sozialarbeit“
- § 1.2.a.ah Psychotherapeutisches Propädeutikum

Hinweise:

- **Im Folgenden bitte zutreffendes ankreuzen und durch eingescannte Dokumente genau belegen!**
- **Wenn Du bei einzelnen Punkten dieses Antrages ersatzweise/zusätzlich andere Lernschritte dokumentieren möchtest, bitte vermerke das und lege auch die Bestätigungen dementsprechend bei (wir werden das prüfen).**
- **Von einem angehenden Unternehmer, der 2 - 3 Jahre Ausbildung hatte, ist zu erwarten, dass diese Dokumentation korrekt und vollständig ist. Das ÖTZ-NLP&NLPt-Büro überprüft Deinen Antrag auf Vollständigkeit und Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften. Unvollständig ausgefüllte und/oder dokumentierte Anträge werden daher nicht bearbeitet, sondern zurückübermittelt. Bei einem neuerlichen Antrag ist für die Mehrarbeit eine zusätzliche Gebühr von € 70,- fällig.**



Im Detail weise ich nach:

- ÖTZ-NLP&NLPt-Practitioner-Diplom (grün)
- ÖTZ-NLP&NLPt-Master Practitioner-Diplom

- Skript 1 – Familienstellen mit NLP bei Dr. Brigitte Gross
- NLP&NLPt in der Krisenintervention – Trauma & Suizid
- NLP&NLPt in der Krisenintervention – Depression
- NLP&NLPt in der Krisenintervention – Psychose

Zwei von drei Spezialseminaren aus:

- NLP&NLPt in der Psychosomatik und Gesundheitsförderung
- NLP und das Gesundheitsbild
- Systemisches Coaching und Kurzberatung

- Wirtschaftskunde für psychologische Berufe
- Familienrecht für LSB
- Berufsrecht und Berufsidentität für LSB

Nur für Absolventen des Lehrgangs nach § 1.1.a LSB-VO:

- Spezialseminar Sozialwissenschaften und Sozialphilosophie enthalten in Tag 2+3 von Ethik (aus dem ÖTZ-NLP&NLPt-Propädeutikum)
- Grundlagen Medizin/Psychologie/Psychosomatik:
Einführung in die Psychiatrie (3 Tage), Allgemeine Psychologie (3 Tage),
Einführung in die Psychosomatik (1 Tag), Ethik Tag 1

Weiters weise ich nach:

- _____ h (mind. 30 h) Einzelselbsterfahrung bei ausbildungsberechtigter Person gemäß Verordnung (§ 3 und § 4 (3) LSB-VO)

*Bitte Namen, Adresse, Tel. und Jahr der Eintragung in die Psychologen- oder Psychotherapeutenliste bzw. LSB-Gewerbeschein bzw. Datum des ÖÄK-Diplom Psychotherapeutische Medizin dieser Personen **GENAU** dokumentieren und Bestätigung beilegen!!!*

- _____ h (mind. 10 h) Einzelsupervision meiner Beratungstätigkeit bei ausbildungsberechtigter Person gemäß Verordnung (§ 4 (4) LSB-VO)

*Bitte Namen, Adresse, Tel. und Jahr der Eintragung in die Psychologen- oder Psychotherapeutenliste bzw. LSB-Gewerbeschein bzw. Datum des ÖÄK-Diplom Psychotherapeutische Medizin dieser Personen **GENAU** dokumentieren und Bestätigung beilegen!!!*



- Als fachlichen Teil (§ 2 LSB-VO) im Ausmaß von mind. 750 h weise ich nach:
 - _____ h (mind. 100 h) protokollierte Beratungseinheiten gemäß § 2.1.1, darunter mind. fünf Erstgesprächsprotokolle (bitte entsprechend kennzeichnen!) und Prozessprotokolle für zwei abgeschlossene Beratungen (bitte entsprechend kennzeichnen!) (*Protokolle in Kopie ODER digital an uns senden.*)
Die Protokolle sollen enthalten: Initialen des Klienten, Überweisungskontext, Anzahl der Sitzung, Anliegen, Darstellung des jeweils relevanten Prozesses, meist S.C.O.R.E. und Intervention, persönliche Reflexion zu Vorgehensweise und Klient, handschriftlicher Bestätigungsvermerk des Supervisors und Stempel auf allen Protokollen oder Sammelbestätigung des Supervisors, dass die Protokolle im Rahmen der Supervision besprochen wurden

- _____ h (mind. 100 h) Supervision
davon mind. 10 h Einzelsupervision (siehe oben)
90 h Gruppensupervision durch ÖTZ-NLP&NLPt-Practitioner- und Master Practitioner-Diplom nachgewiesen

Auf die fachliche Tätigkeit anzurechnen ist:

- _____ h (max. 200 h) fachliche Beratungs-, Begleitungs- und Betreuungstätigkeit in einschlägigen Praxen oder Institutionen gem. § 2.2.1 in
 - davon zB _____ h in der ÖTZ-NLP&NLPt-Beratungsstelle
Zeitraum: _____
(die Bestätigung ist bei der Beratungsstellen-KoordinatorIn anzufordern und beizulegen)
oder
 - davon _____ h / in Institution / Zeitraum
(Bestätigung der Institution beilegen – Beschreibung der Tätigkeit, Stundenanzahl, Zeitraum)

-
- 25 h Beratungseinheiten durch PR- und MP-Videos sowie Klientenarbeit im Rahmen der Testings (*Nachweis durch ÖTZ-PR- und MP-Diplom*)

- 100 h Peergroups gemäß § 2.2.2 (*Nachweis durch ÖTZ-PR- und MP-Diplom*)

- _____ h (max. 150 h, d.s. 18 Tage) fachliche Assistenz bei Seminaren gemäß § 2.2.3 (*Ressourcepersonentätigkeit*)

- _____ h (max. 150 h) Vor- und Nacharbeiten gemäß § 2.2.4
Bitte eine Bestätigung beilegen mit Briefkopf, Unterschrift: Textvorschlag „Ich bestätige hiermit, dass ich für Vor- und Nacharbeiten zu meiner fachlichen Tätigkeit mindestens 150 Stunden aufgewendet habe.“

- Die Prüfungs- und Diplomausstellungstaxe von € 180,- wurde auf das ÖTZ-NLP&NLPt-Konto IBAN AT39 1100 0032 4010 1000, bei der Bank Austria, BIC BKAUATWW eingezahlt. (*Bitte Bestätigung in Kopie beilegen.*)

Ort, Datum, Unterschrift: